



Anmeldung

Für die Anmeldung empfehlen wir das Onlineformular unter <http://www.geo.fu-berlin.de/angeog>. Alternativ können Sie sich auch per e-Mail, Fax oder Post anmelden.

Anmeldeschluss: 12.11.2011

Gebühren

Regulärer Beitrag inkl. Tagungsband	80 €
DWA/BWK-Mitglieder inkl. Tagungsband	70 €
Studierende (ohne Tagungsband)	35 €

In den Gebühren sind die Pausenbewirtung und ein Mittagsimbiss enthalten.

Poster

Posterbeiträge können bis 10.11.2011 per e-Mail angemeldet werden (Kontaktadresse siehe Rückseite).

Internet

<http://www.geo.fu-berlin.de/angeog> | Gemeinsames Institutskolloquium

Hier finden Sie sämtliche Informationen zur Veranstaltung, einschließlich Anfahrtsbeschreibungen, Informationen zur Entrichtung der Tagungsgebühren sowie aktuellen Programmhinweisen.

Tagungsort

Freie Universität Berlin
Henry-Ford-Bau
Hörsaal B (Erdgeschoss)
Garystraße 35
14195 Berlin

Veranstalter

Kaiserslautern Institute for Flood Management and River Engineering, TU Kaiserslautern
Leichtweiß-Institut für Wasserbau, TU Braunschweig
Institut für Wasserwirtschaft und Ökotechnologie, Hochschule Magdeburg-Stendal
Institut für Geographische Wissenschaften, Freie Universität Berlin

Organisation und Kontakt

Prof. Dr. Achim Schulte
Dr. Christian Reinhardt
Freie Universität Berlin
Institut für Geographische Wissenschaften
Malteserstraße 74-100
12249 Berlin
Tel.: +49 30 838 70353
Fax: +49 30 838 70753
e-Mail: christian.reinhardt@fu-berlin.de
Internet: www.geo.fu-berlin.de/angeog

Gemeinsames Institutskolloquium Hochwasserdynamik und Risikomanagement

Neue Ansätze für bekannte Probleme?

24. November 2011



Programm

ab 8:00 **Registrierung**

9:00 **Begrüßung**

Prof. Dr. A. Schulte

Freie Universität Berlin

Prof. Dr. B. Schütt

Vizepräsidentin der FU Berlin

Themenblock I: Fließgewässer und Strömungsprozesse

9:15 **2D-numerische Strömungssimulation für Hochwasserabflüsse in der sachsen-anhaltinischen Elbe**

J. Oelze, M. Marek, B. Ettmer,

Hochschule Magdeburg-Stendal

F. Friedrich, Th. Weichel

Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt

9:45 **Der Einfluss der Auenvegetation auf die Strömungsdynamik bei Hochwasser**

J. Bölscher, A. Schulte

Freie Universität Berlin

10:15 **Der Einfluss von Hochwasserereignissen auf die Bühnenfeldmorphologie**

M. Henning

Technische Universität Braunschweig

10:45 **Kaffeepause und Postersession**

Themenblock II: Risikomanagement I

11:15 **Hochwasserschutz im Erzgebirge**

Ch. Zschammer

Landestalsperrenverwaltung Sachsen, Lengefeld

11:45 **Dezentraler Hochwasserrückhalt – Maßnahmen, Potentiale und Fallbeispiele aus dem Mittleren Erzgebirge**

Ch. Reinhardt, J. Bölscher, R. Imjela, A. Schulte

Freie Universität Berlin

12:15 **Anwendung hydrologischer Modelle für die Hochwasserbemessung – Erfahrungen aus Sachsen-Anhalt und Brandenburg**

B. Pfützner

Büro für Angewandte Hydrologie Berlin

12:45 **Mittagspause**

Themenblock III: Risikomanagement II

13:45 **Umsetzung der Hochwassermanagement-Richtlinie im Land Berlin vor dem Hintergrund der RIMAX-Forschungsergebnisse**

R. Bittner

Senatsverwaltung für Gesundheit, Umwelt und Verbraucherschutz Berlin

14:15 **Anforderungen an die Datengrundlagen von Hochwassergefahrenkarten als zentrales Element der Umsetzung der EG-Hochwasserrisikomanagementrichtlinie am Beispiel des Landes Sachsen-Anhalt**

Th. Weichel

Landesbetrieb für Hochwasserschutz und Wasserwirtschaft Sachsen-Anhalt, Halle/S.

14:45 **Umsetzung von Risikomanagementplänen am Beispiel des Hochwasserschutzplanes der Aland**

J. Priebe

Planungsgesellschaft für Wasserbau und Wasserwirtschaft mbH, Neuruppin

15:15 **Die Deichrückverlegung Wustrow – Lenzen: Planung, Umsetzung und Wirkungen aus Sicht des Bauherrn**

R. Schmidt, I. Marx

Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg, Potsdam

15:45 **Kaffeepause und Postersession**

Themenblock IV: Vorhersage und Katastrophenschutz

16:15 **Hochwasserrisikomanagement – Nutzen des Wetterradars für die Vorsorge und die Warnung**

Th. Einfalt

hydro & meteo GmbH & Co. KG Lübeck

16:45 **Auswertung des Winterhochwassers 2010/2011 an Glan und Alsenz - Analyse von Gefahrenabwehr, Kommunikation, Schäden und Gefahren- und Risikokarten in Kommunen**

C. Petznick, M. Gretzschel, R. Jüpner

Technische Universität Kaiserslautern

17:15 **Deichbruchszenarien an der Elbe im Landkreis Stendal – Möglichkeiten für den Katastrophenschutz**

S. Müller, B. Ettmer

Hochschule Magdeburg-Stendal

J. Franke

Landkreis Stendal - Umweltamt

17:45 **Abschlussdiskussion und Schlusswort**

Hiermit melde ich mich verbindlich für die Teilnahme am Gemeinsamen Institutskolloquium 2011 an:

Anrede: Herr Frau

Name, Vorname:

Akad. Grad:

Institution:

.....

Straße, Hausnr.:

Ort, PLZ:

e-Mail:

Telefon:

Mitgliedschaft: DWA BWK

Studierende(r):

Datum, Unterschrift: